

3. Oktober - Deutschland singt und klingelt

Textheft



Die Veranstaltung wird gefördert durch:

 Kultur- und Umweltstiftung
der Kreissparkasse Köln

 Stadtwerke
Brühl

Wir bedanken uns herzlich!

Die Initiative

„3. Oktober – Deutschland singt und klingt“

lädt auch zum 35. Tag der Deutschen Einheit

wieder alle Generationen und Kulturen zu musikalischen Festen
in Städten und Dörfern ein.

Für Brühl tritt die

Brühler Chorvereinigung 1846 e. V.

in Kooperation mit der

Stadt Brühl

als Veranstalter auf.

Wir begrüßen Sie recht herzlich und freuen uns auf unseren
gemeinsamen Gesang.

Inhalt

Die Gedanken sind frei	5
Wind of Change	7
We shall overcome	9
Bunt sind schon die Wälder	11
Bruder Jakob.....	13
Hevenu Shalom.....	14
Von guten Mächten	15
Deutsche Nationalhymne	16
Europahymne	16
Über sieben Brücken.....	17

Die Gedanken sind frei

Die Gedanken sind frei,
wer kann sie erraten,
sie fliehen vorbei wie nächtliche Schatten.
Kein Mensch kann sie wissen,
kein Jäger erschießen, mit Pulver und Blei:
die Gedanken sind frei.

Ich denke, was ich will,
und was mich beglückt,
doch alles in der Still, und wie es sich schicket.
Mein Wunsch und Begehren
kann niemand verwehren, es bleibt dabei:
die Gedanken sind frei.

Und sperrt man mich ein
im finsternen Kerker,
das alles sind rein vergebliche Werke;
denn meine Gedanken
zerreißen die Schranken und Mauern entzwei:
die Gedanken sind frei.

Drum will ich auf immer
den Sorgen entsagen
und will mich auch nimmer
mit Grillen mehr plagen.
Man kann ja im Herzen
stets lachen und scherzen und denken dabei:
die Gedanken sind frei.

Wind of Change

I follow the Moskva and down to Gorky Park.
Listening to the wind of change
An August summer night
Soldiers passing by
Listening to the wind of change

The world is closing in
And did you ever think
That we could be so close like brothers?
The future's in the air
I can feel it everywhere
Blowing with the wind of change

Chorus

Take me to the magic of the moment
on a glory night
Where the children of tomorrow dream away
In the wind of change

Walking down the street
And distant memories
Are buried in the past forever
I follow the Moskva and down to Gorky Park
Listening to the wind of change

Chorus

Take me to the magic of the moment
on a glory night
Where the children of tomorrow
dream away (dream away)
In the wind of change

Bridge

The wind of change
blows straight into the face of time
Like a storm wind that will ring the freedom
bell
for peace of mind
Let your balalaika sing
what my guitar wants to say (say)

We shall overcome

We shall overcome,
we shall overcome,
we shall overcome, some day.
Oh, deep in my heart, I do believe,
we shall overcome, some day.

We'll walk hand in hand,
we'll walk hand in hand,
we'll walk hand in hand, some day.
Oh, deep in my heart, I do believe,
we'll walk hand in hand, some day.

We are not alone,
we are not alone,
we are not alone, today.
Oh, deep in my heart, I do believe,
we are not alone, today.

We shall live in peace,
we shall live in peace,
we shall live in peace, some day.
Oh, deep in my heart, I do believe,
we shall live in peace, some day.

We shall all be free,
we shall all be free,
we shall all be free, some day.
Oh, deep in my heart, I do believe,
we shall all be free, some day.

Bunt sind schon die Wälder

Bunt sind schon die Wälder,
gelb die Stoppelfelder
und der Herbst beginnt.
Rote Blätter fallen,
graue Nebel wallen,
kühler weht der Wind.

Wie die volle Traube
aus dem Rebenlaube
purpurfarbig strahlt!
Am Geländer reifen
Pfirsiche mit Streifen
rot und weiß bemalt.

Flinke Träger springen
und die Mädchen singen,
alles jubelt froh!

Bunte Bänder schweben
zwischen hohen Reben
auf dem Hut von Stroh.

Geige tönt und Flöte
bei der Abendröte
und im Mondesglanz.
Junge Winzerinnen
winken und beginnen
frohen Erntetanz.

Bruder Jakob

Bruder Jakob, Bruder Jakob,
schläfst du noch? Schläfst du noch?
Hörst du nicht die Glocken?
Hörst du nicht die Glocken?
Ding-dang-dong, ding-dang-dong.

Frère Jacques, frère Jacques,
dormez-vous? Dormez-vous?
Sonnez les matines!
Sonnez les matines!
Din-dan-don, din-dan-don.

Are you sleeping, are you sleeping,
Brother John, brother John,
Morning Bells are ringing,
morning Bells are ringing,
Ding-dung-dong, ding-dung-dong.

Hevenu Shalom

Hevenu shalom alechem,
Hevenu shalom alechem,
Hevenu shalom alechem,
Hevenu shalom,
shalom, shalom alechem.

Wir wollen Frieden für alle.

Wir wollen Frieden für alle.

Wir wollen Frieden für alle.

Wir wollen Frieden,

Frieden, Frieden für die Welt.

Von guten Mächten

Von guten Mächten treu und still umgeben,
behütet und getröstet wunderbar,
so will ich diese Tage mit euch leben
und mit euch gehen in ein neues Jahr.

Refrain: *Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost was kommen mag.
Gott ist bei uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.*

Noch will das alte unsre Herzen quälen,
noch drückt uns böser Tage schwere Last.
Ach Herr, gib unsern aufgeschreckten Seelen
das Heil, für das du uns geschaffen hast.

-> **Refrain ...**

Lass warm und hell die Kerzen heute flammen,
die du in unsre Dunkelheit gebracht,
führ, wenn es sein kann, wieder uns zusammen.
Wir wissen es, dein Licht scheint in der Nacht.

-> **Refrain ...**

Wenn sich die Stille nun tief um uns breitet,
so lass uns hören jenen vollen Klang
der Welt, die unsichtbar sich um uns weitet,
all deiner Kinder hohen Lobgesang.

-> **Refrain ...**

Deutsche Nationalhymne

Einigkeit und Recht und Freiheit
für das deutsche Vaterland!
Danach lasst uns alle streben
brüderlich mit Herz und Hand!

Einigkeit und Recht und Freiheit
sind des Glückes Unterpfand.
Blüh im Glanze dieses Glückes,
blühe, deutsches Vaterland!
Blüh im Glanze dieses Glückes,
blühe, deutsches Vaterland!

Europahymne

Freude, schöner Götterfunken,
Tochter aus Elysium,
wir betreten feuertrunken,
Himmlische, dein Heiligtum.
Deine Zauber binden wieder,
was die Mode streng geteilt.
Alle Menschen werden Brüder,
wo dein sanfter Flügel weilt.

Über sieben Brücken

Manchmal geh ich meine Straße ohne Blick
Manchmal wünsch ich mir
mein Schaukelpferd zurück
Manchmal bin ich ohne Rast und Ruh
Manchmal schließ ich alle Türen nach mir zu

Manchmal ist mir kalt und manchmal heiß
Manchmal weiß ich nicht mehr was ich weiß
Manchmal bin ich schon am Morgen müd
Manchmal such ich Trost in einem Lied

Über sieben Brücken musst du gehen
Sieben dunkle Jahre überstehn
Sieben Mal wirst du die Asche sein
Aber einmal auch der helle Schein

Manchmal scheint die Uhr
des Lebens still zu stehn
Manchmal scheint man nur im Kreis zu gehen
Manchmal ist man wie von Fernweh krank
Manchmal sitzt man still auf einer Bank

Manchmal greift man nach der ganzen Welt
Manchmal meint man
dass der Glücksstern fällt
Manchmal nimmt man wo man lieber gibt
Manchmal hasst man das was man doch liebt

Über sieben Brücken musst du gehen
Sieben dunkle Jahre überstehn
Sieben Mal wirst du die Asche sein
Aber einmal auch der helle Schein

Über sieben Brücken musst du gehen
Sieben dunkle Jahre überstehn
Sieben Mal wirst du die Asche sein
Aber einmal auch der helle Schein

3. OKTOBER DEUTSCH LAND SINGT UND KLINGT

Freiheit,
Einheit, Hoffnung
Die musikalische
Danke-Demo

